



Gottesdienste

Sonntag, 30. Juni

11.00 Uhr Gottesdienst mit Albanimahl im Vögelipark. «Von Löwen und Lämmern». Kinderprogramm, Ad-hoc Instrumentalensemble. Bei regnerischer Witterung im Kirchgemeindehaus Liebestrasse 3. Weitere Informationen S. 4.

Mittwoch, 3. Juli

18.00 Uhr «Aus Klein wird Gross» Intermezzo-Gottesdienst mit den Unti-Kindern. Gestaltung: Pfr. Daniel Wiederkehr und das Katechetinnen-Team. Musik: Rebekka Hofer (Flügel/Orgel). Anschliessend Apéro. Weitere Informationen S. 2.

Sonntag, 7. Juli

09.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Daniel Wiederkehr. Musik: Rebekka Hofer (Flügel/Orgel)

Sonntag, 14. Juli

09.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Markus Ehrat. Musik: Rebekka Hofer (Flügel/Orgel)

Sonntag, 21. Juli

09.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Daniel Wiederkehr. Musik: Rebekka Hofer (Flügel/Orgel)

Sonntag, 28. Juli

09.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Helge Fiebig. Musik: Esther Morgenthaler (Flügel/Orgel)



Erkennen Sie,
was dieses Bild darstellt?

Die Auflösung finden Sie
im untenstehenden Text.

Kirche = Gottesdienst?

Woran erinnern Sie sich, wenn Sie an Ihr Konfjahr und die obligatorischen Gottesdienstbesuche zurückdenken?

«Ich fühlte mich fehl am Platz, aber sehr willkommen. Die ausschliesslich älteren Gottesdienstbesucher:innen freuten sich offensichtlich, dass ich in den Gottesdienst komme. Vielleicht ist dies das Ziel der obligatorischen Gottesdienste im Konfjahr, dass wir den älteren Menschen aus dem Quartier eine Freude machen.» Diese Aussage stammt aus einem kürzlich mit einem Konfirmanden geführten Gespräch anlässlich des Umstandes, dass sein pflichtbewusst geführter Konfpass in der oben abgebildeten Jeans mitgewaschen wurde.

Warum sollen Konfirmand:innen einen Fünftel der Vorbereitungszeit auf ihre Konfirmation in Gottes-

diensten absitzen? Haben nicht schon Sie und ich sich damals fünfzehnjährig gefragt, was diese Rituale am Sonntagmorgen mit unserem Leben zu tun haben? Zeremonien sollen gefeiert und die Teilnahme daran geübt werden. Die Institution Kirche ist auch Kulturhüterin. Immer wieder sind wir froh, in eingeübten Ritualen Zuflucht zu finden und von erfahrenen Pfarrpersonen begleitet zu werden.

Dass sich Jugendliche von Zeremonien berühren und interessiert darauf einlassen, haben die Besuche der Gebete im Kloster Hauterive während des Konflagers gezeigt. Den betenden und singenden Mönchen haben die Konfirmand:innen die tiefe Verbundenheit mit dem Göttlichen abgekauft und auch die tagesaktuelle Auseinandersetzung in den Fürbitten bemerkt. Sie waren eingeladen, aus der Zeit zu fallen und

haben das Erleben und gemeinsame «Produzieren von Stille» als Kraftquelle entdeckt. Ihr Angetan-Sein beschreiben die Konfirmand:innen eindrücklich in ihrer Konfzeitung.

Ich wünsche der reformierten Kirche, dass unsere Konfirmand:innen Kirche nicht mehr nur mit Gottesdiensten gleichsetzen, weil sie in ihrem Konfjahr in diverse Formate kirchlichen Wirkens Einblicke erhalten durften. Kirche hat eine gesellschaftliche und kulturelle Relevanz. Vielleicht gelingt es ihr, ihre weniger werdenden Mittel gezielt so einzusetzen, dass auch junge und jüngere Menschen in ihr wirken wollen, nicht nur aber auch zur Freude der Älteren.

*Sabine Schneider Zepackic,
Mitarbeiterin Jugend & Interkultur*

Pfarrwahlkommission

Bericht aus der Pfarrwahlkommission

Die Pfarrwahlkommission hat anfangs Jahr ihre Arbeit unter Leitung von Edith Bächle aufgenommen. Es fanden bisher vier Sitzungen statt.

Eine erste, sehr gut qualifizierte Bewerberin konnte im April für ein Vorstellungsgespräch eingeladen werden. Leider hat sich die Kandidatin darauf für eine andere Stelle entschieden. Seit Mitte Mai läuft eine neue Online-Ausschreibung und ein Printinserat im «bref». Die Bewerbungsfrist läuft noch, es sind aber bereits mehrere valable Bewerbungen eingegangen, die uns vorsichtig optimistisch stimmen.

*Edith Baechle
Daniel Wiederkehr*

Intermezzo-Gottesdienst

Aus Klein wird Gross

Unter diesem Thema steht der diesjährige Intermezzo-Gottesdienst, den wir am 3. Juli um 18.00 Uhr mit den Kindern und ihren Familien der Mini-Chile, des Drittklass-Untis und des Club 4 feiern.

Verabschiedet werden in diesem Gottesdienst auch die bisherigen Katechetinnen Saskia Landau Stettler, Bernadette Schmid und Esther Morf, die ihre Tätigkeit nach diesem Schuljahr in unserer Kirchgemeinde beenden.

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es einen Apéro für alle, bei welchem die künftigen Fünftklässler:innen mit einem speziellen Hexentrunk in der JuKi begrüsst werden. Die Gemeinde ist zu diesem Gottesdienst ebenfalls herzlich eingeladen.

Daniel Wiederkehr

Kirchlicher Unterricht

Wurzeln im Glauben, Flügel fürs Leben. Der kirchliche Unterricht in Mattenbach wird auf der Unterstufe neu als Tageslager in den Frühlingsferien angeboten: Spannende Tage für Kinder ab dem 1. Kindergarten bis zur 4. Klasse.

Spielerisch und erlebnisreich entdecken wir gemeinsam die Kirche, erleben spannende biblische Geschichten, basteln, singen und erforschen die Schöpfung Gottes.

Das Tageslager kann als Unterrichtsmodul auf dem Weg zur Konfirmation besucht werden. Anstelle des bisher vierzehntägig stattfindenden Unterrichts in der 2., 3. und 4. Klasse bieten wir neu jeweils in den Frühlingsferien ein einwöchiges Tageslager an.

Eingeladen sind alle Kinder ab dem 1. Kindergarten bis und mit 4. Klasse. In den sechs Jahren zwischen dem 1. Kindergarten und der 4. Klasse gehört die Teilnahme an mindestens drei Tageslagern zum verbindlichen Unterricht. Selbstverständlich dürfen alle Kinder am Lager teilnehmen, unabhängig davon, ob sie später konfirmiert werden möchten oder nicht.

Im Schuljahr 2024/25 geht es los: Das erste Tageslager findet von Dienstag, 22. bis Freitag, 25. April 2025, jeweils von 9.00 - 16.00 Uhr im und um das Kirchgemeindehaus statt.

Am Sonntag, 27. April 2025 um 9.30 Uhr sind alle Kinder, Eltern und Geschwister zum gemeinsamen Abschlussgottesdienst mit Rückblick auf das Tageslager und anschliessendem Bräteln im Innenhof des Kirchgemeindehauses eingeladen.

Geleitet wird die erlebnisreiche Woche von Nathalie Buchli, Katechetin, und Anja Vogel, Primarlehrerin, sowie weiteren freiwilligen Helfer:innen. Wir freuen uns auf ein spannendes Lager mit vielen unvergesslichen Erlebnissen! Die Einladung mit weiteren Informationen wird nach den Sportferien versandt.

Mirjam Staub, Kirchenpflegerin

Informationen:

078 882 39 83

mirjam.staub@

reformiert-winterthur.ch



Kirchgemeindeversammlung

Die Kirchgemeindeversammlung Winterthur Mattenbach hat am 27. Mai 2024 folgende Geschäfte behandelt:

1. Der Jahresbericht 2023 wurde zur Kenntnis genommen.
2. Die Jahresrechnung 2023 wurde genehmigt.
3. Mirjam Staub wurde in die Kirchenpflege gewählt. Werner Steinemann wird nach rund 10 verdienstvollen Jahren aus der Kirchenpflege zurücktreten.
4. Robin Wägli wurde in die Rechnungsprüfungskommission gewählt. Brigitt Stehrenberger trat nach 14 Jahren Amt in der Rech-

- nungsprüfungskommission zurück.
Flurin Hirzel übergab sein Amt als Präsident der Rechnungsprüfungskommission an Robin Wägli.
Robin Wägli wurde als neuer Präsident der Rechnungsprüfungskommission gewählt.
5. Patrik Sprecher wurde als Delegierter in die Stadtsynode gewählt. Er ersetzt Christoph Strucken, den bisherigen Delegierten in der Stadtsynode.
 6. Der Antrag der Kirchenpflege auf einen Ausführungskredit für bauliche Anpassungen des
 - a) Innenraums der Zwinglikirche über CHF 248'000 und
 - b) des Verwaltungskubus des

Kirchgemeindehauses, des Innenhofs mit zusätzlicher Erschliessung über CHF 215'000 wurde angenommen.

7. Edith Bächle informierte über den Stand der Arbeit der Pfarrwahlkommission.
8. Johannes Vogel berichtete über die notwendige Sanierung des Glockenstuhls.
9. Johannes Vogel erläuterte die Radon-Sanierung im Untergeschoss des Kirchgemeindehauses.

Weitere Informationen siehe Website.



*Für die Kirchenpflege
Erika Lupini*



Jugendliche & Spiritualität?

Für Kids in der 3. Oberstufe bieten die reformierten Kirchen eine breite Palette, sich mit Gleichaltrigen zu Fragen über Glauben, Ethik, Diesseits und Jenseits zu beschäftigen.

Wer seit der zweiten Klasse den Unti besucht und anschliessend an JuKi-Aktivitäten teilgenommen hat, erhält in der zweiten Oberstufe automatisch eine Einladung fürs Konfjahr.

Mit Fragen zu Glauben und Spiritualität beginnen sich auch Jugendliche zu beschäftigen, die noch keine Berührungspunkte mit den religionspädagogischen Formaten der reformierten Kirche hatten. Genau so finden sich Eltern von Teenagern herausgefordert, zu Fragen über den Lebenssinn oder das Jenseits Stellung zu beziehen oder gemeinsam nach möglichen Antworten zu suchen.

Natürlich melden sich Jugendliche nicht von sich aus für solche Angebote an. Unsere Konfirmand:innen

melden regelmässig zurück, dass sie sehr froh sind, durften sie sich mit ernstesten Lebensthemen beschäftigen und im Konfjahr sowohl mit Gleichaltrigen als auch mit sich selbst in einen tieferen Kontakt treten.

Deshalb möchten wir in der reformierten Kirche Mattenbach unsere Gefässe für Jugendliche öffnen, die sich zwar nicht für das Konfjahr angemeldet haben und auch nicht beabsichtigen, sich konfirmieren zu lassen, deren Eltern aber einen Benefit für ihre Teenies sehen, wenn diese ihre Werkzeuge für die geistige und geistliche Navigation schärfen. Wann und mit wem solche Gefässe zum Reinschnuppeln bestehen, erfahren sie auf dieser Seite.

*Sabine Schneider Zepackic,
Mitarbeiterin Jugend & Interkultur*



Die Konfirmand:innen und das Konfteam 2024.

Mit wem?

Sabine Schneider Z.:

«Ich freue mich, mit Pfarrer Markus Ehrat die kostbare Zeit des Konfjahres zu gestalten. Mit seiner langjährigen Erfahrung als Psychotherapeut gibt er Jugendlichen Essenzielles für ihre geistige Navigation mit und ist gleichzeitig ein humorvoller wie auch weiser, feinfühliges Lebensbegleiter. Mit ihm wage ich es, Jugendliche für die Suche nach Spiritualität einzuladen und das Göttliche kennenlernen zu wollen.»

Markus Ehrat:

«Sabine sprüht vor Kreativität, die sie herzlich und handfest umsetzt. Sie ist dort, wo Menschen stark und zugleich zerbrechlich sind. Ich weiss um ihre Freude, wenn sie sieht, wie Jugendliche sich selbst entdecken, sich in ihren Peer-Gruppen einbringen und den goldenen Faden ihres Lebens in ihren Alltag einflechten.»

Warum?

Uns ist wichtig, dass Jugendliche in ihrem Sein bestärkt und gestärkt werden. Dazu gehört, sich selbst und andere besser kennenzulernen und dadurch Orientierungshilfen zu erhalten, wie Entscheidungen getroffen werden können.

In den Workshops lernen die Jugendlichen Rituale und Kraftquellen in sich und in der Gemeinschaft kennen und erforschen Religion und Glauben als Quelle von Wissen. Das Zusammenleben auf Zeit im Konflager ermöglicht es, sich in Beziehung und Zugehörigkeit zu einer Gruppe zu erleben.



Unterwegs im Konflager in der Abtei Hauterive.

Wo & Wann?

- **Interkulturelle Sommerferienwoche** vom 13. - 17. August 2024. Ausflüge und Workshops mit Jugendlichen aus Ungarn und Winterthur.
- **Workshop Keramik, Klang & Feuer** am 2. & 19. Oktober 2024. Töpfern und Rakubrennen im Wald für Jugendliche in Begleitung einer erwachsenen Bezugsperson, mit Singen und gemeinsamem Kochen im Wald.
- Zusammen einen **Gottesdienst** gestalten und durchführen: 20. und 23.02.2025. Zu einem Thema wie z.B. «Versöhnung und Zugehörigkeit» entwickeln die teilnehmenden Jugendlichen verschiedene Beiträge zu einem Jugendgottesdienst (Theater,

Gebet, Lieder, Erläutern von Gedanken etc.)

- **Konflager «Outdoor - Indoor»** 22. - 25. Mai 2025. Der Titel bezieht sich sowohl auf die Räume, in denen wir uns aufhalten wie auch unsere Blicke, die sich während des Lagers nach innen aber auch nach aussen richten.

Informationen:

Sabine Schneider Zepackic,
Mitarbeiterin Jugend & Interkultur
079 238 26 42 / sabine.schneider@reformiert-winterthur.ch

Website:

<https://juki-mattenbach-ref-kirche-winterthur.jimdosite.com/konfjahr/>



Albanifest

«Von Löwen und Lämmern». Ein Festgottesdienst mit traditionellem Winterthurer Albanimahl zum Mitmachen für Klein und Gross. **Sonntag, 30. Juni 2024, 11.00 Uhr.**

Alle sind herzlich willkommen in offener, ökumenischer Gemeinschaft miteinander Gottesdienst zu feiern. Zum Mitmachen und Mitfeiern für Klein und Gross im Vögelpark (Lindengutpark). Bei regnerischem Wetter im Kirchgemeindehaus Liebestrasse.



• **Treffpunkt** für Instrumentalist:innen vor dem Gottesdienst: 10.00 Uhr im Vögelpark (Lindengutpark), bei Regen im KGH Liebestrasse 3.

• **Kontakt und Information:** Markus Vogt, 052 232 97 27, markus.vogt@reformiert-winterthur.ch

• **Veranstaltende:** «Winterthurer Kirchen am Albanifest». Unterstützt durch die AGCKWi, Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Winterthur.



Ausflug für Senioren und Seniorinnen

Der diesjährige Jahresausflug führt die Mattenbacher Senior:innen auf den Zugersee und den Gottschalkenberg. Ein Grund, sich den 11. September 2024, 8.00 - 18.00 Uhr, in der Agenda freizuhalten.

Programm: Mit dem Car fahren wir nach Zug (ca. 1 3/4h) und genießen bei einem Znüni die Schifffahrt nach Arth am See (1h10min). Anschliessend führt uns der Car auf den Gottschalkenberg zum feinen Mittagessen. Am Nachmittag stehen eine Wanderung auf den Raten (ca. 1h), ein Spaziergang zur Aussichtsplattform (ca. 15min) oder das gemütliche Verweilen im Restaurant zur Auswahl.

Kosten: CHF 80.- pro Person (Vergünstigung mit Halbtax oder GA), inkl. Carfahrt, Schifffahrt (Kaffee & Gipfeli), Mittagessen (Dreigangmenü exkl. Getränke, Kaffee)

Anmeldung: bis 31. August 2024 an Stefan Hupf, Sozialdiakon, 052 235 10 54, stefan.hupf@reformiert-winterthur.ch

Begleitteam: Stefan Hupf, Marion Giglberger, Kerstin Knebel

Stefan Hupf, Sozialdiakon



Bild: Zugersee Schifffahrt

Pilgern vor der Haustür

Pilgern ist «Wandern plus» – Unterwegs sein mit wachen Sinnen und offenem Herzen. Am Mittwoch, 10. Juli, 8.25 Uhr – ca. 14.20 Uhr geht die Wanderung zur reformierten Kirche Dägerlen.

• **Pilgerweg und -ziel:** Seuzach – Seuzacher Weiher – Welsikon – Gurisee – Rutschwil – ref. Kirche Dägerlen
 • **Treffpunkt:** 8.25 Uhr: HB Winterthur (Stadttor, bei Kartenshop Wachter), Abfahrt 8.42 Uhr, S29 nach Seuzach
 • **Effektive Wanderzeit, -strecke:** ca. 2 1/4 Stunden, 7,5 km, 110 m Aufstieg, 90 m Abstieg
 • **Unterwegs:** Kurze Impulse, Stille, Wegworte.
 • **Am Ziel:** Kurzführung / Besinnung in der Kirche Dägerlen, anschl.: Getränk, Imbiss und Zusammensein im Restaurant

• **Schluss:** 14.19 Uhr Ankunft in Winterthur HB
 • **Kosten:** Imbiss im Restaurant. Tickets für den ÖV: Bitte selber lösen! Hinfahrt: Winterthur HB – Seuzach. Rückfahrt: Rutschwil – Henggart – Winterthur HB
 • Eine **Anmeldung** bis Dienstag, 9. Juli, 12.00 Uhr, ist erwünscht. Spontane Mitpilgerinnen und Mitpilger sind willkommen!
 • **Leitung und Kontakt:** Markus Vogt, 052 232 97 27, 079 368 80 66, markus.vogt@reformiert-winterthur.ch

Die weiteren Pilgerdaten 2024:
 Donnerstag, 29. August, 8.30 Uhr;
 Dienstag, 24. September, 13.00 Uhr;
 Mittwoch, 23. Oktober, 13.00 Uhr.



Gottesdienste im Alterszentrum Adlergarten

Die Gottesdienste im Alterszentrum Adlergarten finden jeweils um 10.30 Uhr statt.

Herzliche Einladung!

• **Sonntag, 30. Juni** mit Seelsorgerin Anna Wörsdörfer
 • **Sonntag, 7. Juli** mit Pfr. Roland Klee
 • **Sonntag, 14. Juli** mit Seelsorgerin Claudia Gabriel
 • **Sonntag, 21. Juli** mit Pfr. Roland Klee
 • **Sonntag, 28. Juli** mit Pfrn. Martina Tobler

ZWINGLI-MÄRT

Ein Koffermarkt am ZWINGLI-MÄRT vom 26. Oktober 2024.
Wer macht mit?

Am ZWINGLI-MÄRT, Samstag 26. Oktober 2024, möchten wir zum dritten Mal einen «Koffermarkt» anbieten. Ausgestellt wird – wie es der Name sagt – in einem Koffer. Verkauft werden darf alles, was die Ausstellenden selbst genäht, gebastelt, gekocht, gezimmert, gegossen, gesammelt, ... haben. Wir erhoffen uns, dass die liebevoll und originell gestalteten Koffer-Verkaufsstände zum Entdecken und Schmöckern einladen.



Bild: Frauenverein Wallisellen

Ein Koffermarkt fasziniert mit seiner Vielfalt.

Die Anzahl der Koffermarktstände wird begrenzt sein. Neu beträgt die Standgebühr pauschal 20 Franken. Dafür gehen die Einnahmen des Verkaufs zu Gunsten der Standbetreiber:innen. Der Erlös des Zwinglimärts als Ganzes kommt Sozialprojekten des Guatemala-Netzes und der Valencia-Diakonie zugute.

So fragen wir frühzeitig an: Wer ist interessiert, mit einem Koffer-Angebot neu oder wieder am Zwinglimärt 2024 mitzuwirken? Oder: Wer kennt jemanden, der dafür in Frage käme?

Um baldige Rückmeldungen sind wir froh an:
Britta Waters, Mitglied Zwinglimärt-Kommission
britta_waters@yahoo.com
052 534 47 80
Oder an eine andere Person, die Sie aus der Zwinglimärt-Kommission kennen.

Für die Zwinglimärt-Kommission
Markus Vogt

Bestattungen

Wir nahmen Abschied von:

Fritz Hirschi

wohnhaft gewesen: Alterzentrum St. Urban, zuvor: Seenerstr. 191, gestorben im 78. Altersjahr.

Hélène Simone Widmer, geb. Leupin

wohnhaft gewesen: Mattenbachstr. 37a, gestorben im 72. Altersjahr.

Jean-Pierre Dürr

wohnhaft gewesen: Scheideggstr. 24, gestorben im 78. Altersjahr.

Hans Erich Weber

wohnhaft gewesen: Alterszentrum Oberi, zuvor: Zwinglistr. 34, gestorben im 77. Altersjahr.

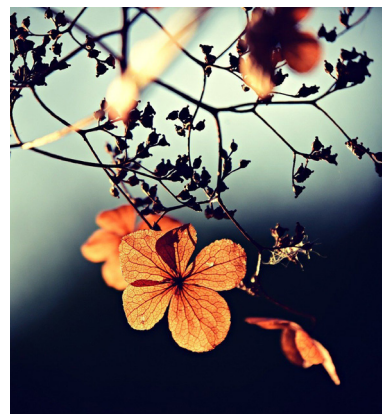


Bild: Amber Mabel, pixabay

Männertreff

«Zahnradbahnen in der Schweiz». Samstag, 13. Juli, 13.30 - 16.00 Uhr, im Kirchengemeindehaus.

Im Vortrag werden folgende Themen vorgestellt:

- Geschichtliche Entwicklung der Zahnradbahnen in der Schweiz, u.a. auch der verschiedenen Betriebsarten (Dampfbetrieb, Dieselbetrieb, Elektrischer Betrieb)
- Noch im Betrieb stehende Bahnen mit ihren speziellen Ausrichtungen, sei es im öffentlichen Verkehr oder als reine Touristikbahnen
- Markante Meilensteine in der Entwicklung der Bahnen, insbesondere beim Rollmaterial
- Technische Knacknüsse bei Zahnradbahnen wie Zahnstangensysteme, Bremsen, Infrastruktur, Entgleisungssicherheit, Mehrfachtraktion
- Hersteller von Zahnradbahnen, in der Schweiz, im Ausland?
- Entwicklungsperspektiven für die Zukunft

Leitung: Urs Wieser

Wir wünschen einen schönen Sommer!

... und machen vom 29. Juli bis 11. August Betriebsferien. Im Notfall ist Pfr. Helge Fiebig (079 785 01 55) für Sie da. Übrigens: Das Gute liegt auch nah - rund um unsere Kirche laden schattige Sitzmöglichkeiten zum Verweilen ein. Machen Sie es sich gemütlich!



Bild: Beinaed Fewings, pixabay



Bild: zvg

Glacier-Express vor dem Matterhorn



Gottesdienste

Siehe Titelseite.

Musik

Vokalensemble

Crescendo al pesto

Chorprobe jeweils am
Dienstag, 20.00 Uhr
Leitung: Andres Müller

Taizé-Singen

Dienstag, 27. Aug., 24. Sept.,
29. Okt., 26. Nov., 17. Dez.
19.00–19.45 Uhr
Leitung: Andres Müller

La Gioia - offenes Singen

Jeweils am Donnerstag,
17.45 Uhr,
Leitung: Anke Litzenburger

Le C[h]oeur

Chorprobe jeweils am
Donnerstag, 20.00 Uhr,
Leitung: Anke Litzenburger

«Singe am Fүү»

Im Moment Sommerpause.
Kontakt: Daniel und Heidi
Freund 079 322 55 68

Kinder

Cevi

Jeweils am Samstag
Infos: alex.leu@reformiert-
winterthur.ch

EIKi-Singen

Donnerstag, 4. Juli, jeweils
9.15 – max. 10.15 Uhr oder
10.30 – max. 11.30 Uhr;
Schnuppern jederzeit mög-
lich; nach den Sommerferien
geht's voraussichtlich jeweils
einmal monatlich am Don-
nerstag weiter. Kontakt:
heidi.freund@gmx.ch,
Tel. 079 322 55 68


Spiel-Treff (Chrabelgruppe)

Jeweils am Mittwoch von
9.30–11.00 Uhr, Cheminée-
raum, Kontakt: Claudio Hess

Jugendliche

Mädchenkreis? Wild-Teens?
Kreativatelier? Angebote für
Jugendliche ab der 5. Klasse
bis Ü16 finden Sie auf der
JuKi-Website:



 Folge uns auf Instagram
juki_mattenbach

Begegnung

Bibel teilen

Freitag, 26. Juli, 23. August
jeweils um 17.00 Uhr in der
Zwinglikirche

Café International

Jeden Freitag 14.00–16.00
Uhr ausser in den Schulferien
und an Feiertagen
Kontakt: Sabine Schneider

Föiflibertag

Mittwoch, 3. Juli, 11.45 Uhr,
Anmeldung bis 27. Juni
an Claudio Hess

Gemeinsam meditieren

Jeweils am 1. und 3. Dienstag
im Monat: 19.00 – 19.50 Uhr,
Cheminéeraum. 2. Juli,
16. Juli, 20. Aug., 3. Sept.,
17. Sept., 1. Okt., 15. Okt.,
5. Nov., 19. Nov., 3. Dez.,
17. Dez. 2024.
Freies Meditieren (d.h. ohne
Anleitung, 2 x 15 min.): 9. Juli,
13. Aug., 10. Sept., 8. Okt.,
12. Nov., 10. Dez. 2024.
Begleitung: Heidi Freund 079
322 55 68, Martin Striegel.

Gesprächsgruppe

«Zum Leben befreien»

8. Juli, 18.00 – 20.00 Uhr im
Kirchgemeindehaus.
Kontakt: Geri Gassmann,
079 158 31 76, gerold.gass-
mann@reformiert-winterthur.ch
und Rosmarie Graf, 052 232 45
70, ros.graf@bluewin.ch

Lismi-Rundi

Donnerstag, 4. Juli, 14.00 Uhr,
Kontakt: Claudio Hess,

Pilgern vor der Haustüre

Mittwoch, 10. Juli, Informatio-
nen: S. 4. Kontakt: Markus
Vogt: markus.vogt@refor-
miert-winterthur.ch

Männer

Männertreff

Samstag, 13. Juli 2024, 13.30
– 16.00 Uhr; «Zahnradbahnen
in der Schweiz» mit Urs
Wieser; Seminarräum.
Informationen: S. 5
Kontakt: André Baldinger
071 947 17 02 / 079 362 45 24
labrador1@thurweb.ch

Ältere (60plus)

Mittagstisch

Jeweils am Montag, 11.45 Uhr
ausser in den Schulferien
und an Feiertagen,
Kontakt: Stefan Hupf

Vermissen Sie etwas?

Fundgegenstände wie Schmuck,
Schirm, Gehstock warten im
Sekretariat auf ihren Besitzer oder
ihre Besitzerin. Bitte melden Sie
sich, falls Sie etwas vermissen.
Kleider befinden sich im Fundkorb
neben dem Bücherwagen.

Kontakte

Sekretariat

Unterer Deutweg 13, 8400 Winterthur
Jeannette Rosselli, 052 235 10 50
Corinne Lanz, 052 235 10 50
Mo, Di, Do, Fr 8.30–11.30 Uhr
sekretariat.mattenbach@reformiert-winterthur.ch
[Interims-Kirchenpflegepräsident](#)
Bernhard Neyer 076 570 38 06
bernhard.neyer@reformiert-winterthur.ch

Pfr. Markus Ehrat

079 263 03 43

markus.ehrat@reformiert-winterthur.ch

Pfr. Daniel Wiederkehr

052 202 00 45

daniel.wiederkehr@reformiert-winterthur.ch

Pfrn. Martina Tobler AZ Adlergarten

052 267 42 21

martina.tobler@zhref.ch

Sigrist Rodney Aleong

079 625 22 58

rodney.aleong@reformiert-winterthur.ch

Sigrist Dani Bühler

079 625 22 58

daniel.buehler@reformiert-winterthur.ch

Sozialdiakon Claudio Hess

052 235 10 53

claudio.hess@reformiert-winterthur.ch

Sozialdiakon Stefan Hupf

052 235 10 54

stefan.hupf@reformiert-winterthur.ch

Sozialdiakonin Sabine Schneider

079 238 26 42

sabine.schneider@reformiert-winterthur.ch

Weitere Kontakte finden Sie auf

www.refkirchemattenbach.ch

Impressum

Reformierte Kirchgemeinde

Winterthur Mattenbach

Unterer Deutweg 13

8400 Winterthur



Nächste Ausgabe, Nr. 8

26. Juli 2024

Möchtest du einen Beitrag zur Biodiversität leisten?

Unsere Biodiversitätsgruppe wertet die Grünfläche
rund um die Kirche Mattenbach auf. Egal ob du bereits eine
alte Gartenfuchsin oder ein motiviertes Garten-«Greenhorn» bist,
wir suchen engagierte Mit-Gärtner:innen!
Für mehr Biodiversität in unserem Quartier.

Interessiert? Claudio Hess, Sozialdiakon, 052 235 10 53,
claudio.hess@reformiert-winterthur.ch